

Thaya hat „ausgezeichnet gebaut“

Für besondere Leistungen erhielt die Gemeinde die Plakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“
Medieninformation der Energie- und Umweltagentur NÖ, Februar 2018

Rund 30 % des österreichischen Endenergieverbrauchs werden für die Beheizung und Kühlung von Gebäuden verbraucht. Auf Initiative von LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf werden daher besonders gut gebaute sowie sanierte Gebäude mit der Plakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“ ausgezeichnet. Das sanierte und modernisierte Ordinationsgebäude der Marktgemeinde Thaya erhielt diese Auszeichnung.

„In Niederösterreich gibt es viele gute Beispiele, wie ein Beitrag zur Energiewende geleistet werden kann. Energieeffiziente Maßnahmen beim Neubau oder der Sanierung zu setzen sind wesentlich, um die Treibhausgas-Emissionen zu reduzieren. Mit der Gebäudeplakette ‚Ausgezeichnet gebaut in NÖ‘ wollen wir das herausragende Engagement von Bürgerinnen und Bürgern, aber auch Gemeinden sichtbar machen, um weitere HausbesitzerInnen zum Nachahmen zu animieren“, erklärt LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf die Initiative.

„Für Gemeinden ist es eine gute Investition in die Zukunft, ihre Gebäude energetisch optimiert zu errichten bzw. zu sanieren und zudem auch mit erneuerbaren Energien zu beheizen. Dies ist ein ganz konkreter Beitrag zum Klimaschutz und bringt auch den Vorteil von geringen Heizkosten für’s Gemeindebudget“, begrüßt Abg. zum NÖ BR Bgm. Ing. Eduard Köck.

Mindestkriterien zu erfüllen

„Die Plakette kennzeichnet Gemeindegebäude wie auch Ein- und Zweifamilienhäuser, die entweder energiesparend und klimaschonend erbaut oder thermisch saniert worden sind, aus“, erklärt Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ.

„Hierfür müssen die Gebäude bestimmte Kriterien, wie etwa eine gute Wärmedämmung oder das Heizen mit erneuerbaren Energieträgern, aufweisen. Zu den Mindestkriterien gehören ein geringer Energieverbrauch sowie ein ökologisches Heizsystem“, erläutert Elisabeth Wagner, Regionsleiterin der Energie- und Umweltagentur NÖ im Waldviertel. Die gesamte Kriterienliste kann auf der Website der Energieberatung NÖ, www.energieberatung-noe.at, abgerufen werden. Nähere Informationen erhalten Interessierte auch bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter 02742 221 44.

Ordinationsgebäude Thaya ist „ausgezeichnet saniert“

„Wir haben unser Ordinationsgebäude mit viel Aufwand generalsaniert. Die Raumaufteilung wurde optimiert und die Bürgerbüros zusammengelegt, der Eingang wurde behindertengerecht ausgestaltet, die Fenster erneuert und die Fassade wärmegeklämt. Wir freuen uns sehr über die erhaltene Auszeichnung“, so Abg. zum NÖ BR Bgm. Ing. Eduard Köck.

Ebenso wurde im Erdgeschoß eine Fußbodenheizung und eine Lüftungsanlage eingebaut sowie die Beleuchtung erneuert und energetisch optimiert, die neue E-Tankstelle vor dem Gebäude ergänzt optimal die PV Anlage am Dach.

„Die Beheizung des Gebäudes erfolgt mit biogener Fernwärme, wobei mit einer Energiekennzahl von 32 kWh/m²a das Gebäude energetisch top ist und nur mehr wenig Heizenergie benötigt wird“, ergänzt Vbgm. E&UGR Franz Strohmmer.

Weitere Informationen

erhalten Interessierte bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer **02742 221 44** bzw. auf www.energieberatung-noe.at oder www.enu.at

Für JournalistInnenrückfragen:

Energie- und Umweltagentur NÖ

Teresa Prendl

Pressereferentin

Tel. 02742 219 19

teresa.prendl@enu.at, www.enu.at



Foto (v.l.n.r.):

Thaya – ausgezeichnet gebaut

Ing. Adolf Welzl, Elisabeth Wagner (Energie- und Umweltagentur NÖ), BR Bgm. Ing. Eduard Köck (Marktgemeinde Thaya), Dr. Ute Waldmann (Gemeindeärztin Thaya), Vbgm. E&UGR Franz Strohmmer (Marktgemeinde Thaya), UGR Gottfried Fasching (Marktgemeinde Thaya), Ing. Otmar Schlager (Energieagentur der Regionen)

Fotograf: Alois Semper